



SVP Wettingen

Fraktionsbericht SVP: Mogelpackung Sanierung Landstrasse

Der Gemeinderat (GR) unterbreitet dem Einwohnerrat ein Kreditbegehrten über mehr als CHF 10 Mio. zur Sanierung der Unteren Landstrasse. Die Sanierung der Kanalisation in diesem Bereich wird nicht bestritten.

Dennoch überlegt sich die SVP-Fraktion eine Rückweisung des Geschäfts an den GR, weil es sich um eine klassische Mogelpackung handelt. Denn die Kanalisationssanierung wird mit unnötigen und kostspieligen Massnahmen aus dem Masterplan Landstrasse vermengt. Da geht es z. Bsp. darum, öffentliche Parkplätze abzubauen, an der Landstrasse Hochstammbäume zu pflanzen (dies zum Teil sogar auf privatem Grund) und Parkbänklein aufzustellen, damit die Bevölkerung an der Landstrasse den Durchgangsverkehr sitzend geniessen kann – Lärm und Abgase inbegriffen, und zusätzliche wiederkehrende Kosten für den Unterhalt inklusive.

Die Fraktion SVP verlangt vom GR eine saubere Aufteilung des Geschäfts in je einen Kredit für die Kanalisationssanierung und einen für die Umsetzung des Masterplan. Wir wollen, dass die Bevölkerung weiß, was die Pflasterungen, Parkbänkli, Hochstammbäume und der auch noch geplante Begegnungsplatz kosten. Von diesen Begegnungsplätzen haben wir in Wettingen offenbar ebenso zu wenig wie bei den Schulden...

Die SVP-Fraktion lehnt die Motionen „Grünstadtlabel Schweiz“ und „Anleitung zur Umsetzung des Angebots an familienergänzender Betreuung“ ab. Zur Motion Hiller betreffend „Angebot und Anmeldeprozedere zur Kinderbetreuung“ hält die Fraktion fest, dass es sich dabei um eine Aufgabe der Schulpflege handelt. Diese soll hier endlich ihre Verantwortung wahrnehmen.

Die Fraktion SVP erwartet, dass die von der Postauto Schweiz an die Gemeinde zurückgestatteten mehr als CHF 300'000 zum Schuldenabbau eingesetzt werden.

Für die SVP-Fraktion: Martin Fricker, 7.3.2019